



Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadt Landsberg hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle zu besetzen als

SB Bauleitplanung (m/w/d).

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle (39 Std./Woche). Die Eingruppierung erfolgt in die **Entgeltgruppe 9c** des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (**TVöD VKA**), soweit die persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Aufgabenschwerpunkte:

1. Bauleitplanung

- Vorprüfung und Führen von Bauleitverfahren (Bebauungspläne, Landschaftspläne, Änderungsverfahren etc.), Klären von Verfahrensfragen in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro
- Begleitung von Verfahren für Bauleitpläne und andere Raumpläne (u.a. Beschlussvorlagen, Ausgleichsmaßnahmen zuordnen und sichern) in Zusammenarbeit mit den städtischen Gremien
- Erarbeitung von konzeptionellen Entwicklungsmöglichkeiten für die Kommune sowie Standortvorschläge für bauliche und andere Nutzungen
- Führen und Koordinieren von Abstimmungsgesprächen mit Planungsbehörden, Versorgungsträgern und beteiligten Fachplanern
- Vorbereitung und Zuarbeit zum Vergabeverfahren, deren Kontrolle und Umsetzung von Vergabeverfahren
- Stellungnahmen von Planvorhaben Dritter vorbereiten, Mitwirkung an überörtlichen Planungen
- Vorbereitung, Umsetzung von vorgezogenen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen (Ökokonten) einschließlich deren Koordinierung, Projektzuordnung und Verkauf
- planungsrechtliche Auskünfte an Bürger und sonstige Verwaltungsarbeit
- Gremienarbeit inkl. der Beschlussvorlagenvorbereitung und Protokollführung
- Zuarbeiten für die Fachbereichsleitung

2. Bearbeitung von Bauanträgen

- Entgegennahme von Bauanträgen, Prüfung auf Vollständigkeit und der Einhaltung von Festsetzungen der Bebauungspläne, Veranlassung der beschlussmäßigen Behandlung in den Gremien sowie Weiterleitung an die Genehmigungsbehörde

Eine Änderung bzw. Anpassung der Aufgaben bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

- idealerweise verfügen Sie über ein abgeschlossenes **Hochschulstudium** auf mind. Bachelorniveau in der Fachrichtung Stadtplanung, Architektur mit Schwerpunkt Städtebau, Raumplanung oder einer vergleichbaren Fachrichtung
oder
über ein abgeschlossenes **Fachhochschulstudium** (Mindestanforderung Bachelor) auf dem Gebiet der Wirtschaft/Verwaltung oder des Bauwesens
oder
einen abgeschlossenen Angestellten- / Beschäftigtenlehrgang II
- mehrjährige Erfahrungen im Bauordnungs- und Bauplanungsrecht sind wünschenswert
- fundierte Rechtskenntnisse (u. a. BauGB, BauNVO, PlanzeichenVO, LBauO, VOB, HOAI) sind wünschenswert
- ein hohes Maß an Selbstständigkeit, Organisationsvermögen und gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift ist zwingend erforderlich
- Verantwortungs- und Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Einsatzfreude insbesondere im Umgang mit Menschen runden Ihr Profil ab
- Bereitschaft zur gelegentlichen Wahrnehmung von Terminen außerhalb der regulären Dienstzeit ist wünschenswert
- PC-Kenntnisse in der Standardsoftware (Outlook, Word, Excel etc.) sind erforderlich
- Fahrerlaubnis der Klasse B und die Bereitschaft zur Nutzung eines Dienstfahrzeugs sind zwingend erforderlich

Wir bieten:

- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
- eine vielseitige, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten Team
- eine Vollzeitstelle und Eingruppierung in die Entgeltgruppe 9c des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD VKA), soweit die persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind; inklusive der Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes wie Jahressonderzahlung, leistungsorientiertes Entgelt, vermögenswirksame Leistungen, Betriebsrente, 30 Tage Urlaub (bei einer 5-Tage-Woche)
- Familienfreundlichkeit (z. B. durch gleitende Arbeitszeiten)
- Entwicklungschancen durch fachbezogene Qualifizierungs- und Weiterbildungsmaßnahmen

Bewerbungsunterlagen:

Wenn Sie die Anforderungen erfüllen, dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung!

Bitte bewerben Sie sich mit einem Bewerbungsanschreiben, tabellarischem Lebenslauf, Nachweis über die erforderliche berufliche Qualifikation, Kopien von qualifizierten Dienst-/ Arbeitszeugnissen/ Beurteilungen, die nicht älter als drei Jahre sein sollten und gegebenenfalls Referenzen. Bitte beachten Sie, dass wir unsere Stellen nur nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung besetzen.

Bewerber/innen aus dem öffentlichen Dienst übersenden bitte zusätzlich zu den o.g. Bewerbungsunterlagen die Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in ihre Personalakte inkl. der Kontaktdaten der zuständigen Personalstelle. Die Akteneinsicht erfolgt erst im Falle einer beabsichtigten Einstellungszusage.

Die genannten Unterlagen senden Sie bitte an die

Stadt Landsberg
Köthener Straße 2
06188 Landsberg

oder online an: bewerbung@stadt-landsberg.de.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Walter, Tel.: 034602/ 24937 – Mail: bewerbung@stadt-landsberg.de.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte bzw. diesen gleichgestellten Menschen werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung bereits den entsprechenden Nachweis bei.

Aufwendungen in Verbindung mit der ausgeschriebenen Stelle wie Bewerbungs- und Reisekosten etc. können nicht erstattet werden.

Sofern Sie in Ihrem Bewerbungsschreiben nicht ausdrücklich die Rückgabe Ihrer Bewerbungsunterlagen wünschen und einen frankierten Rückumschlag beilegen, gehen wir davon aus, dass auf eine Rückgabe verzichtet wird. Bei Verzicht werden die Unterlagen 3 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet.

Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu. Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem datenschutzrechtlichen Informationsblatt auf unserer Homepage: stadt-landsberg.de
[Datenschutzbestimmungen für Bewerberinnen und Bewerber \(stadt-landsberg.de\)](http://stadt-landsberg.de)

Landsberg, 05.07.2024

T. Halfpap
Bürgermeister